

NEWSLETTER 03-2014

Innovationsverbund Maschinenbau Sachsen

Aktuelle Informationen

Vorankündigung - Unternehmensbefragung zum Thema „Die Zukunft der industriellen Wertschöpfung aus Perspektive des Maschinenbaus in Sachsen“

Unter dem Schlagwort „Industrie 4.0“ werden die grundlegenden Aspekte des technologischen und strukturellen Wandels der industriellen Fertigung in den nächsten Jahren und der Einfluss auf die traditionellen Wertschöpfungsketten und -netze zusammengefasst. Um die Zukunftsfähigkeit der Produktion in Sachsen sicherzustellen, sollen vorhandene Defizite und notwendige Bedingungen sowie kritische Innovationshürden frühzeitig erkannt werden. Im Mittelpunkt der durch VEMASinnovativ in Kooperation mit dem Institut für Werkzeugmaschinen und Produktionsprozesse der Technischen Universität Chemnitz durchgeführten Befragung stehen die Potenziale der „Industrie 4.0“ für die Gestaltung der industriellen Wertschöpfung sächsischer Unternehmen. Zu diesem Zweck wird durch VEMASinnovativ eine webbasierte Unternehmensbefragung durchgeführt. Die Unternehmen des sächsischen Maschinen- und Anlagenbaus sowie produktionsnahe Dienstleister, werden gebeten an dieser Online-Befragung (Start KW 14/15) teilzunehmen, um für das SMWA ein möglichst umfassendes Meinungsbild der Industrie zu diesem relevanten Thema zu erhalten. Weitere Informationen: Prof. Dr.-Ing. Dieter Weidlich, 0371 5397 1860, E-Mail: info@vemas-sachsen.de.

14.04.2014 Rundtischgespräch mit Russischer Firma Avangard

Am 14.04.2014 findet bei VEMASinnovativ in den Räumlichkeiten des Fraunhofer-Institutes für Werkzeugmaschinen und Umformtechnik IWU ein Rundtischgespräch mit dem Personalleiter des russischen Unternehmens AVANGARD AG, Herrn Averkin Eduard, zum Thema „Personalmanagement – Anreizsysteme“ statt. Ziel des Gespräches ist ein Erfahrungsaustausch mit dem russischen Unternehmen, dass bestehende Lohn-/Gehaltssysteme überprüfen und ein strategiekonformes Zielvereinbarungs- und Vergütungssystem installieren will. Das Unternehmen AVANGARD AG (www.avangard-plastik.ru) ist ein Hersteller von großen Bauteilen aus Verbundwerkstoffen und ist heute einer der größten Entwicklungs- und Produktionskomplexe und Teil der Föderalen Weltraumagentur der Russischen Föderation. Um dem russischen Unternehmen ein interessantes Rundtischgespräch bieten zu können, sind Geschäftsführer und Personalleiter herzlich eingeladen sich zu beteiligen. Zusätzlich zu dem genannten Thema bietet der Kontakt zu dem russischen Unternehmen sicherlich auch Möglichkeiten zur weiteren Geschäftsanbahnung. Interessenten melden sich bitte bis **04.04.2014** bei VEMASinnovativ: Lars Georgi, Tel.: 0371 5397 1935, E-Mail: lars.georgi@vemas-sachsen.de.

12.06.2014 Vorankündigung VEMAS-Anwenderworkshop

Zum Thema „Innovative Werkstoffe für energie- und ressourceneffiziente Lösungen“ findet am 12.06.2014 ein VEMAS-Anwenderworkshop in Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer IFAM und dem Netzwerk „Zelluläre Metallische Werkstoffe“ am Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM in Dresden statt. Nähere Informationen erhalten Sie in Kürze über den Newsletter oder unter www.vemas-sachsen.de. Kontakt: Lars Georgi, Tel.: 0371 5397 1935, E-Mail: lars.georgi@vemas-sachsen.de.

Leipziger Messe GmbH und VEMASinnovativ unterzeichnen Kooperationsvereinbarung

Am 06.03.2014 unterzeichneten Markus Geisenberger, Geschäftsführer Messe Leipzig GmbH, Dr. Deliane Träber, Geschäftsbereichsleiterin Messe Leipzig GmbH und Prof. Dr.-Ing. Dieter Weidlich, Vorsitzender Innovationsverbund Maschinenbau Sachsen VEMASinnovativ eine Kooperationsvereinbarung zur zukünftigen Zusammenarbeit beim Thema Fertigungstechnik/Maschinenbau. Im Fokus der Kooperationsvereinbarung stehen der Austausch und die Zusammenarbeit hinsichtlich der Branche und der Messe intec, die gegenseitige Unterstützung in der Öffentlichkeitsarbeit, wechselseitige Mitwirkung in relevanten Fachgremien sowie die gemeinsame Durchführung / Mitbeteiligung bei thematisch relevanten Veranstaltungen. Kontakt: Alexandra Köhler, Tel.: 0371 5397 1817, E-Mail: alexandra.koehler@vemas-sachsen.de.

15.04.2014 Einladung - Mitgliederversammlung Unternehmerverband Sachsen e.V.

Als Kooperationspartner des Unternehmerverbandes Sachsen e.V. lädt VEMAS*innovativ* seine Partner und Unterstützer recht herzlich zum öffentlichen Teil (ab 17:00 Uhr) der Mitgliederversammlung des Unternehmerverbandes Sachsen e.V. auf das Sächsische Staatsweingut Schloss Wackerbarth ein, um sich bei interessanten Gesprächen auszutauschen und besser kennenzulernen. Nähere Informationen unter www.vemas-sachsen.de oder www.uv-sachsen.org.

02.06.2014 Vorankündigung - 3. ema-Anwenderforum

Auch in 2014 wird die imk automotive GmbH ihre Veranstaltungsreihe fortsetzen, um die Vernetzung und Zusammenarbeit zwischen den ema-Anwendern und -Entwicklern zu forcieren. In diesem Jahr in Zusammenarbeit mit VEMAS*innovativ*. Ema ist eine neue Planungsmethode zur Simulation der menschlichen Arbeit. Lernen Sie die neusten Weiterentwicklungen kennen und diskutieren Sie ihre Anforderungen direkt mit Entwicklern. Veranstaltungsort ist in diesem Jahr das Fraunhofer-Institut für Werkzeugmaschinen und Umformtechnik IWU, Institutsteil Chemnitz. Anmeldungen und Fragen bezüglich eines Vortrages richten Sie bitte an: Carsta Auerswald, Tel.: 0371 400 9714, E-Mail: ema-anwenderforum@imk-automotive.de.

Internationales

Erfolgreiche Unternehmerreise mit Technologieforen in Perm und Tscheljabinsk mit dem Fokus auf Bergbautechnik und Maschinenbau

Vom 23.-28.02.2014 reiste eine durch die Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH WFS und VEMAS*innovativ* organisierte Unternehmerdelegation mit 12 Vertretern sächsischer Unternehmen nach Russland. Teil eins der Reise führte die Unternehmensvertreter nach Perm, wo ein Technologieforum gefolgt von zwei Workshops zu den Themen "Reengineering und Modernisierung" und "Innovative und energieeffiziente Fertigungstechnologien" stattfand. In dieser Region gab es auch die Möglichkeit eines Firmenbesuches des Werkes Novomet-Perm, ein Produktionsbetrieb für Fördertechnik für die Erdölindustrie. Teil zwei der Reise führte die Delegation nach Tscheljabinsk, wo das Werk "Anker" besichtigt werden konnte, ein Produzent für Chemieanlagen und Stahlkonstruktionen. Ein sich anschließendes Technologieforum mit 57 russischen Vertretern und zwei Workshops schloss sich an. In einem Gespräch mit dem Vize-Gouverneur Feklin wurde die Strategie der WFS bei der Unterstützung der sächsischen Unternehmen bei ihrem Engagement in der Uralregion erläutert. Ebenfalls besichtigt wurden ein Presswerk und ein Werk zur Bearbeitung von Weißmarmor. Erneut konnten sich die sächsischen Gäste vom Bedarf an modernen Maschinen, Ausrüstungen und Technologien in den russischen Industrieunternehmen überzeugen. In zahlreichen Gesprächen wurden Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen sächsischen und russischen Partnern diskutiert. Begleitet wurde die Delegation durch die Germany Trade & Invest GTAI. www.gtai.de
Kontakt: Lars Georgi, Tel.: +49 371 5397 1935, E-Mail: lars.georgi@vemas-sachsen.de.

Erfolgreiche Unternehmerreise nach Rybinsk und Jaroslavl

Vom 16.-21.03.2014 fand eine durch die Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH WFS und VEMAS*innovativ* organisierte Unternehmerreise in die russische Region Jaroslavl statt. In der Stadt Rybinsk beteiligte sich die sächsische Delegation an der internationalen Konferenz "Innovationen, Technologie, Produktion", die vom Triebwerkshersteller NPO SATURN gemeinsam mit der Technischen Universität in Rybinsk organisiert wurde. In Summe nahmen über 380 Gäste an der Konferenz teil. In den verschiedenen Sektionen des Forums präsentierten die sächsischen Unternehmen und Forschungseinrichtungen ihre Kompetenzen in Bezug auf neue Technologien, neue Materialien und innovative Dienstleistungen. An beiden Tagen des Forums waren in den Sektionen 180 Gäste anwesend. Zu den Betriebsbesichtigungen bei dem Triebwerkshersteller NPO SATURN und bei der Werft VYMPEL konnte sich die sächsische Delegation von dem Bedarf an neuen Ausrüstungen und Technologien selbst überzeugen. In den B2B Gesprächen am zweiten Tag des Forum wurden konkrete Aufgabenstellungen an sächsische Unternehmen übergeben. Ein zweites Technologiesymposium wurde in der Stadt Jaroslavl gemeinsam mit der örtlichen IHK durchgeführt. Teilnehmer waren vor allem die Vertreter der beiden Motorenwerke in Tutaev TMZ und in Jaroslavl GAZ sowie Vertreter regionaler Maschinenbauunternehmen. In der Zusammenfassung hob die sächsische Delegation insbesondere das große Interesse der Teilnehmer an der Modernisierung ihrer eigenen Produktion hervor. Nähere Informationen und Bilder unter: www.vemas-sachsen.de. Kontakt: Lars Georgi, Tel.: +49 371 5397 1935, E-Mail: lars.georgi@vemas-sachsen.de.

Veranstaltungstermine

01.-03.04.2014 7. Deutsch-Russische Rohstoff-Konferenz

Unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Tillich findet die 7. Deutsch-Russische Rohstoff-Konferenz in Dresden statt. Hauptkonferenztag ist der 02.04.2014, an dem hochrangige Gäste aus Deutschland und Russland erwartet werden. So haben zwischenzeitlich der russische Vize-Premierminister Dworkowitsch, Bundesaußenminister Steinmeier und Gazprom-Chef Miller ihr Kommen zugesagt. Weiterhin besteht auch die Möglichkeit, sich bei der „Unternehmensmesse“ der Konferenz im Foyer des ICC in Dresden zu präsentieren. Ansprechpartner: Oliver Friske, Tel.: +49 341 443 2032, E-Mail: konferenz@rohstoff-forum.org. Weitere Informationen unter: www.rohstoff-forum.org.

02.-04.04.2014 ISINA - Interdisziplinäres Symposium für Ingenieurinnen und Naturwissenschaftlerinnen

Das Symposium richtet sich an Expertinnen aus der Wissenschaft als auch an weibliche Fach- und Führungskräfte aus der Wirtschaft. Durch die Verzahnung von Wirt- und Wissenschaft können wechselseitig Innovationspotenziale erschlossen und Anregungen für die eigene Arbeit gewonnen werden. ISINA bietet die Plattform für Wissenstransfer und Austausch zu Themen wie Interdisziplinäre Forschung, Erfolgsstrategien sowie Impulse zu innovativen Arbeitsformen. Die Soft Skills-Workshops geben Anregungen für die persönliche Weiterentwicklung. Nähere Informationen unter: www.tu-chemnitz.de.

03.04.2014 Russlandtag 2014 in der IHK Chemnitz

Das Label „Made in Germany“ ist in Russland nach wie vor ein Top-Gütesiegel. Der Russlandtag 2014 stellt dennoch die Frage, ob die Geschäfte mit russischen Partnern schwieriger geworden sind, was sie fördert und was sie behindert. Nähere Informationen unter: www.chemnitz.ihk24.de.

15.-16.04.2014 Kurs „Befähigte Person zur Prüfung von Regalanlagen nach DIN EN 15635“

Die Betriebssicherheitsverordnung und die DIN EN 15635 schreiben vor, dass Lagerbetreiber und Unternehmen die Lagereinrichtungen besitzen dazu verpflichtet sind Ihre Regalanlagen in regelmäßigen Abständen von einer befähigten Person prüfen zu lassen. Diese befähigte Person muss die Fachkenntnis zur „Befähigten Person zur Prüfung von Regalanlagen nach DIN EN 15635“ besitzen. In diesem zweitägigen Kurs erwerben Sie die erforderlichen Fachkenntnisse. Nähere Informationen und Anmeldung unter: www.slg-akademie.de

08.-09.05.2014 Innovationsforum „HOCHLEISTUNGSFASERVERBUND-Etablierung wettbewerbsfähiger Fertigungsketten“

Hochleistungsfaserverbunde ermöglichen durch ihr überragendes Leichtbaupotential neue Bauweisen für ressourcenschonende Hightech-Produkte. Der breite industrielle Durchbruch gelang bisher allerdings nicht. Vor diesem Hintergrund sind Sie recht herzlich zum ersten Innovationsforum des CC Ost eingeladen. Experten aus der Praxis referieren zur Idee der „Shared Factory“ – für KMU eine besondere Chance, Faserverbund-Produktionsanlagen gemeinsam zu nutzen und so die Fertigungseffizienz nachhaltig zu steigern. Fragen zum künftigen nationalen und internationalen Composite-Markt werden in branchenspezifischen Workshops erörtert und Handlungsempfehlungen für die erfolgreiche Etablierung von unternehmensübergreifenden Produktionsketten abgeleitet. Weitere Informationen und Anmeldung unter: www.cc-ost.eu.

14.-15.05.2014 SEMICON RUSSIA 2014

Die SEMICON Russia ist eine wachsende Zulieferermesse für den osteuropäischen Raum. Den teilnehmenden Unternehmen dient sie oftmals als Einstieg in den russischen Markt. Nähere Informationen unter: www.semiconrussia.org.

15.05.2014 Workshop „Einführung in das Datenschutzrecht - aktueller Überblick“

Die Industrie- und Handelskammer Chemnitz lädt Sie zu diesem Thema in der Kategorie „Was regelt das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)“ ein. Nähere Informationen und Anmeldung unter: www.ebusiness-lotse-chemnitz.de.

22.05.2014 21. Innovationstag Mittelstand des BMWi

Erwartet werden mehr als 300 Unternehmen, Forschungseinrichtungen sowie Kooperationsnetzwerke aus ganz Deutschland, um neue Produkte, Verfahren und Dienstleistungen zu präsentieren, deren Entwicklung mit Unterstützung des Bundes möglich wurde. Es bietet sich die Möglichkeit mit Spezialisten unterschiedlichster Technologiebereiche sowie mit Vertretern aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft ins Gespräch zu kommen. Ein Vortragsprogramm zu mittelstandsrelevanten Themen, Projektpräsentationen sowie eine Job- und Praktikumsbörse werden die Veranstaltung abrunden. Nähere Informationen unter: www.zim-bmwi.de.

Ausschreibungen

Förderung von Projekten zum Themenfeld „Produktionsanlagen für Wachstumsmärkte – intelligent, einfach und effizient“

Gefördert werden die Entwicklung und Umsetzung neuer Konzepte für Produktionsanlagen zur Herstellung diskreter Bauteile sowie die Optimierung solcher bestehender Produktionsanlagen. Geförderte Projekte müssen zu Produktionsanlagen führen, die sich gegenüber dem aktuellen Stand der Technik dadurch auszeichnen, dass sie zu einer deutlichen qualitativen und/oder wirtschaftlichen Verbesserung und insgesamt zu einer effizienten Bauteilherstellung im zu betrachtenden Wachstumsmarkt führen. Die Integration der Produktionsanlage in eine übergeordnete Produktionslinie und die Verkettung einzelner Produktionsanlagen untereinander sollten dabei berücksichtigt werden.

Das Antragsverfahren ist zweistufig. In der ersten Verfahrensstufe sind dem Projektträger Karlsruhe, Produktion und Fertigungstechnologien (PTKA-PFT), bis spätestens **09.05.2014** (Poststempel) die vollständigen Antragsunterlagen vorzulegen. Weiterführende Informationen unter: www.produktionsforschung.de/national/bekanntmachungen/index.htm.

Call for Papers – 9. Lasertagung Jena

Für die Lasertagung in Jena vom 20.-21.11.2014 können Beiträge (Vortrag oder Poster) eingereicht werden. Bei Interesse kann ein Abstract mit Titel, Autoren, Unternehmen/Institut, Umfang 200 Wörter sowie vier Schlagworte als Worddokument per Mail an Lasertagung@ifw-jena.de gesendet werden. Deadline: **30.04.2014**.

Weitere Informationen unter: www.lasertagung-jena.de.